

Bericht über die Sitzung der Gemeindevertretung am 23.05.2016

1. Bürgeranfragen

Es sind keine Bürgeranfragen eingegangen

2. **Das Protokoll** der Sitzung vom 25. 4. 2016 wird genehmigt.

3. Berichte des Bürgermeisters.

_Bundespräsidentenwahl 2016: Die Wahlbeteiligung lag bei 76 % inkl. Wahlkarten, 58% stimmten für Alexander Van der Bellen, 42% für Norbert Hofer. Die vielfach kolportierte Spaltung und Polarisierung ist in Sulzberg nicht feststellbar. Ein Dank geht an die Wahlkommissionen.

_Die Vermessung und Festsetzung der Grundgrenzen entlang der L 20 von der Sennerei bis Weißenhalden im Zusammenhang mit der Straßensanierung samt Gehsteigausbau hat stattgefunden. Es gab keine strittigen Grenzen mit den Anrainern

_Die familieplus Gemeinde Sulzberg wurde von einer Kommission bewertet bzw. rezertifiziert und erreichte 784 von 1000 Punkten. Das entspricht einem Umsetzungsgrad von 79 %. Dank und Gratulation an Projektteam unter der Leitung von Helene Blank.

_Im Sozialsprengel Vorderwald gab es Neuwahlen. Neuer Obmann ist Dr. Gebhard Bechter aus Langenegg.

_Bei den Nüchtigungen der Wintersaison kann Sulzberg ein Plus von 5 % aufweisen.

_Am 30.4.2016 wurde in einem öffentlichen Workshop das Energieleitbild finalisiert. Es wird zur Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vorbereitet.

_Im Rahmen des Projektes "engagiert sein" stehen seit April 2016 zwei Frauen (Marion Meier und Christine Eberle, beide aus Hittisau) zur Unterstützung von ehrenamtlichen Belangen in den Vorderwald- Gemeinden im Einsatz.

_Die April-Kreisübung der Feuerwehren des Rotachtales mit 100 Feuerwehrleuten wurde beim Neubau Betreubares Wohnen abgehalten.

_Die Bauarbeiten für Straßenbau und Platzgestaltung beim Altenwohnheim haben begonnen.

_Die Vergabe der Wohnungen Betreubares Wohnen durch das eingesetzte Gremium hat stattgefunden. Zwei Wohnungen für Menschen aller Altersschichten sind noch frei.

_Wünsche für weitere Bushaltestellen bei Eientobel und Au-Thal wurden deponiert. Das Verfahren läuft.

_Jahreshauptversammlungen:

Wassergenossenschaft Fahl mit positivem Grundsatzbeschluss für den Verbund mit Thal.

Wassergenossenschaft Sulzberg-Kirchdorf mit Abschlussbericht über die Sanierung der Pumpwerke 2 und 3.

_Die Sanierungsarbeiten beim Güterweg Simlisgswend – Holderegg – Hermannshansen wurden vergeben an Fa. Steuerer Riefensberg. Der Baustart steht bevor.

_In der Volksschule Sulzberg gibt es wieder eine Sommerferienbetreuung von Mo – Fr vormittags.

_Das neue E-Auto der Gemeinde wird über Caruso zum Verleih angeboten zusammen mit weiteren 3 PKWs der Pfarre.

4. Sanierungsbeitrag Pfarrhof Thal (Beschluss)

Anknüpfend an die Beratungen der Sitzung vom 19.10.2015 berichten Maria Lang als Vertreterin des Pfarrkirchenrates Thal, Gerhard Gruber als planender Architekt und Pfr. Peter Loretz über eine neue Projektvariante, die in Thal bereits öffentlich vorgestellt und auch von der Diözese

unterstützt wird. Der Umfang der Nutzungsbandbreite wurde deutlich reduziert. Das nun vorliegende Sanierungskonzept sieht minimale Eingriffe und im Wesentlichen die Erhaltung der wertvollen Bausubstanz mit energetischer Sanierung vor. Der Ausbau des Dachgeschosses wurde zurückgenommen. Die Erschließung erfolgt nun über das bestehende Stiegenhaus. Das Obergeschoß wird weitgehend für Wohnzwecke belassen. Die Kostenschätzung von 1,1 Millionen Euro wurde auf 650.000 Euro reduziert. 15% hat die Diözese in Aussicht gestellt. Eine Förderung durch die Gemeinde ist Voraussetzung für eine LEADER-Förderung aus dem Titel „Lebendige Dörfer“. Die Umsetzung ist für 2017/18 geplant. Es wird ein Beitrag von 15% der Brutto-Gesamtkosten mit einer Obergrenze von maximal 115.000 Euro gewährt.

5. Umwidmungsansuchen Alexander Fink/Manfred Baldauf Fahl (Beschluss vertagt).

Alexander Fink und Manfred Baldauf haben am 26.1.2016 einen Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend das Gst- Nr. 1829/1 (Eigentum Alexander Fink) eingebracht. Das Interesse von Baldauf liegt in der Erweiterung des Betriebsstandortes Fahl (Widmung Betriebsfläche), das Interesse von Fink ist durch einen Grundteilungsplan zur Schaffung von drei Baugrundstücken (Widmung Baumischfläche) und konkreten Bauabsichten belegt.

Im Vorfeld hatte der Bau- und Raumplanungsausschuss bereits über Planentwürfe von zwei Einfamilienhäusern auf den neu entstehenden Baugrundstücken beraten und einen Verbesserungsauftrag erteilt.

Die Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt wird bis zur Freigabe durch den Bau- und Raumplanungsausschuss vertagt.

6. Rechnungsabschluss 2015 mit Prüfbericht (Beschluss)

Der vom Prüfungsausschuss freigegebene Rechnungsabschluss 2015 liegt allen GemeindevertreterInnen in gedruckter Form vor. Anhand von zusätzlichen Vorlagen werden die freien Finanzmittel dargestellt und die Überschreitungen sowohl auf der Ausgaben- als auch auf der Einnahmenseite vom Bürgermeister und von Gemeindegassiererin Ingrid Mennel erläutert.

Der Prüfungsbericht wird vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses Peter Haimerl vorgetragen. Er nennt im Wesentlichen die Abweichungen gegenüber dem Rechnungsvoranschlag und bescheinigt eine einwandfreie Buchführung.

Der Rechnungsabschluss 2015 setzt sich zusammen wie folgt:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	5.301.200,83
Einnahmen der Vermögensgebarung	1.020.115,71
<hr/>	<hr/>
Einnahmen gesamt	6.295.224,54
Ausgaben der Erfolgsgebarung	4.645.834,75
Ausgaben der Vermögensgebarung	1.649.389,79
<hr/>	<hr/>
Ausgaben gesamt	6.295.224,54

Auf Antrag des Bürgermeisters wird der Rechnungsabschluss 2015 in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

7. GIG Abschlüsse 2015 (Beschluss)

Die Jahresabschlüsse 2015 der Gemeinde Sulzberg Immobilien Verwaltungs GmbH & CoKG und der Gemeinde Sulzberg Immobilien Verwaltungs GmbH werden vom Bürgermeister in der Funktion als deren Geschäftsführer vorgetragen und beschlossen.

8. Resolution des Vbg. Gemeindeverbandes zu Registrierkassenpflicht für Vereine“ (Beschluss)

Die Vereine unterliegen grundsätzlich der neuen Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht. Ausgenommen davon sind die sog. kleinen Vereinsfeste. Die Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht sind vor allem für Vereine und Freiwillige Feuerwehren mit einem Aufwand verbunden, der die Verantwortlichen immer mehr davon abhält, Veranstaltungen durchzuführen. Andererseits bildet die Durchführung von Veranstaltungen für viele Vereine die finanzielle Grundlage zur Verfolgung des Vereinszwecks. Die Konsequenz ist, dass die finanziellen Ausfälle durch die öffentliche Hand ausgeglichen werden müssen.

Dem Vorarlberger Gemeindeverband hat daher eine Resolution an die Bundesregierung zur Beschlussfassung durch alle Vorarlberger Gemeinden ausgearbeitet. Der Wortlaut dieser Resolution wird vorgetragen und mit einer Gegenstimme beschlossen.

9. Berichte und Allfälliges.

_Termine: 13.6.16 Gemeindevorstandssitzung., 27.6.16 Gemeindevertretungssitzung. BRA Mo 20.10.2016 Dienste für Fronleichnam werden besprochen.

_GR Elmar Fink erinnert an die noch offene Arbeitssitzung zur Überarbeitung des Ergebnisses der Gemeindevertretungsklausur.

_GV Karl Wohllaib berichtet über die Thaler Arbeitsgruppe „grenzüberschreitende Wanderwege“ und folgende Termine: 24.6.: SHV Generalversammlung, 28.5.: Monaco Bagage im Thalsaal

_GV Christoph Fink ladet ein zum Musikfest „10 Jahre wellweag“ mit einem Dank an Peter Blank für die Bereitstellung des Betriebsgeländes.

_GV Helene Blank ladet Interessierte ein zur Besichtigung von Schulgartenprojekten in Langenegg und Bezau am 17.6.2016.

Ende der Sitzung: 23.20 Uhr

Der Schriftführer:

(Erwin Steurer)

Der Vorsitzende:

(Bgm. Helmut Blank)